

PRÜFUNGSLEHRGANG

Gepr. Industriemeister/-in Kunststoff und Kautschuk, berufsbegleitend

2. Teil berufsbegleitend (Wahl Online/Präsenz) und 3. Teil berufsbegleitend (Präsenz)

Nutzen

Die kunststoffverarbeitende Industrie bietet für zukünftige Meister sehr gute berufliche Perspektiven. Mit der berufsbegleitenden IHK-Weiterbildung zum/zur Gepr. Industriemeister/-in Kunststoff & Kautschuk schaffen Sie sehr gute Voraussetzungen, um künftig anspruchsvolle Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben wahrzunehmen und etwa als Schichtführer oder Produktionsleiter zu arbeiten.

Mit diesem Abschluss beherrschen Sie Methoden und Systeme in der Produktion und kennen sich mit den Strukturen der Arbeitsorganisation aus. Darüber hinaus sind Sie vertraut mit neuen Methoden der Organisationsentwicklung und Personalführung. Sie fungieren als unverzichtbares Bindeglied zwischen der Unternehmensleitung und der Produktion und schärfen zudem Ihr Profil für den Arbeitsmarkt.

Weitere Vorteile, von denen Sie mit diesem Meisterlehrgang profitieren können, sind individuellere Einsatzmöglichkeiten und ein höheres Gehalt sowie die Befähigung zur Ausbildung von Auszubildenden.

Zielgruppe

Die berufsbegleitende IHK-Fortbildung zum/zur Gepr. Industriemeister/-in Kunststoff und Kautschuk eignet sich für Fachkräfte aus den folgenden Kunststofftechnik-Bereichen: Bearbeitungstechnik, Verarbeitungstechnik, Kautschuktechnik und Faserverbundtechnik.

Veranstaltungsinhalt im Überblick

Die berufsbegleitende Weiterbildung zum/zur Gepr. Industriemeister/-in Kunststoff und Kautschuk teilt sich in die Bereiche fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen (BQ) und handlungsspezifische Qualifikationen (HQ).

Im ersten Teil erlernen die Teilnehmer Grundkenntnisse aus dem rechts- und betriebswirtschaftlichen Handeln und setzen sich mit den Grundlagen betrieblicher Zusammenarbeit auseinander. Ebenfalls thematisiert werden Methoden der Information, Kommunikation und Planung sowie naturwissenschaftliche und technische Gesetzmäßigkeiten.

Die handlungsspezifischen Qualifikationen umfassen die Bereiche Technik, Organisation sowie Führung und Personal.

Sie möchten sich von zu Hause oder vom Arbeitsplatz aus bei freier Zeiteinteilung auf die Grundlagen-Prüfung (Basisqualifikationen) vorbereiten? **Hier gehts zum [Industriemeister BQ, Online](#)**

Wenn Sie sich vor Beginn des Meisterkurses noch Basiswissen in der Mathematik, Chemie, Physik oder Elektrotechnik aneignen möchten, besuchen Sie einfach den vorbereitenden Kurs " [Fit für den Meisterlehrgang](#)".

Zulassungsvoraussetzung

Informationen zur Prüfung

Zusätzlich zur Anmeldung zum Lehrgang müssen Sie beim Referat für Fortbildungsprüfungen der IHK für München und Oberbayern Ihre Zulassung zur Prüfung beantragen.

Den Zulassungsantrag finden Sie unter "Weitere Informationen" > "Downloads + Links"

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

Termin

Datum

17.09.2021 - 13.04.2024

Ort

München

Dauer

ca. 550 Unterrichtsstunden
Berufsbegleitend

Termininformationen

Eine komplette Übersicht der Einzeltermine finden Sie auf unserer Homepage unter Downloads + Links.

Unterrichtszeiten:

Samstag: 8:00 - 14:50 Uhr

Vollzeitwochen: Montag- Freitag, 08:00 - 14:50 Uhr

Wir unterstützen Sie beim flexiblen Lernen! Der Unterricht findet überwiegend in Präsenz, an ausgewählten Terminen auch online statt.

Preisinformationen

inkl. 600,- € Studienmaterial
zzgl. Prüfungsgebühren

Anmeldeinformationen

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Organisatorische Hinweise

Die Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation (AdA) ist nicht Bestandteil dieser Veranstaltung.

Sie haben die Möglichkeit aus unserem Weiterbildungsprogramm eine

Veranstaltungsinhalt im Detail

Konkret sieht die berufsbegleitende Weiterbildung zum/zur gepr. Industriemeister/-in Kunststoff und Kautschuk folgende Inhalte vor:

A) Ausbildung der Ausbilder (AdA)

Hinweis: Die AdA ist kein Bestandteil des Prüfungslehrgangs. Das AdA-Zeugnis ist

Voraussetzung für das Meister-Studium und muss spätestens zur schriftlichen Prüfung "Handlungsspezifische Qualifikationen" vorliegen.

B) Basisqualifikationen (BQ)

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Methodenanwendung der Information, Kommunikation und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Berücksichtigung technischer und naturwissenschaftlicher Gesetzmäßigkeiten

C) Handlungsspezifische Qualifikationen (HQ)

1. Bereich "Technik"

- Betriebstechnik
- Werkstoffe
- Produktionsprozesse
- Wahlpflichtschwerpunkte: Verarbeitungstechnik und Faserverbundtechnik

2. Bereich "Organisation"

- Betriebliches Kostenwesen
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssystem
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

3. Bereich "Führung und Personal"

- Personalführung und -entwicklung
- Qualitätsmanagement

Gesamtsumme

5.880,00 €

Geld zurück vom Staat:

Mit dem Aufstiegs-Bafög erhalten Sie einen Zuschuss bis zu 3.960 €

IHK Campus (A&B)

Orleansstraße 10-12

81669 München



Kontakt

Bildungsmanagerin



Kathrin Rupp

+49 89 5116 5455

Rupp@ihk-akademie-muenchen.de